

Pressemitteilung

18.07.2021

FREIE WÄHLER-Fraktion fordert rasche und unbürokratische Hilfe für Hochwasser-Betroffene

Streibl: Wir müssen uns solidarisch und über alle Grenzen hinweg den Herausforderungen des Klimawandels stellen

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur Meldung „**Söder und Herrmann fahren ins bayerische Hochwassergebiet**“ übersenden wir Ihnen ein Statement von **Florian Streibl**, Vorsitzender der FREIE WÄHLER Landtagsfraktion:

„Die Hochwasserkatastrophe macht uns tief betroffen und bewusst, dass wir als Teil unserer Umwelt und Natur solchen Naturgewalten letztlich immer noch ausgeliefert sind. Deshalb müssen wir über alle Grenzen hinweg zusammenstehen und uns solidarisch mit den Betroffenen den Herausforderungen stellen. Die letzten Tage zeigen deutlich, dass der Klimawandel uns alle betrifft – er stoppt nicht vor unserer Haustür. **Deshalb muss jetzt möglichst rasch und unbürokratisch von staatlicher Seite aus Hilfe geleistet werden!** Wir sind mit unseren Gedanken und Gebeten bei den Opfern und trauern mit den Betroffenen und Angehörigen! Wir bedanken uns ausdrücklich bei allen Rettungskräften und Helfern, die sich mit aller Kraft für die Menschen vor Ort einsetzen.“

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Informationen zu **MdL Florian Streibl** finden Sie **hier**.

Pressekontakt:

Der Pressesprecher der **FREIE WÄHLER** Landtagsfraktion
im Bayerischen Landtag

Dirk Oberjasper, Maximilianeum, 81627 München

Tel. 089 / 4126 - 2941, dirk.oberjasper@fw-landtag.de